

„Und ihr Geist lebt trotzdem weiter ...“

Das Hans-Leipelt-Haus erinnert mit neuer Glastafel an den Namensgeber

Grafrath, 28. Januar 2022

Das Hans-Leipelt-Haus in Grafrath erinnert mit seinen Namen an den mutigen Einsatz eines Mannes, der sich gegen das Nazi-Regime stellte. Kurz vor seinem Todestag, am 29. Januar, zieht eine Informationstafel in den Eingangsbereich des Hauses ein, das seinen Namen trägt. Sie soll den Gästen des Jugendübernachtungshauses sein Leben und Wirken näherbringen und die Erinnerung lebendig halten.

Hans Leipelt und seine Freundin Marie-Luise Jahn verbreiteten, im Sommer 1943, nach der Hinrichtung der Geschwister Scholl, das sechste Flugblatt der Weißen Rose in München und Hamburg. Sie hatten den Originaltext erweitert um den Nachsatz: „Und ihr Geist lebt trotzdem weiter...“. Für die Witwe des Weiße-Rose-Mitglieds Professor Kurt Huber, der ebenfalls hingerichtet wurde, sammelten die beiden Geld um die mittellose Familie finanziell zu unterstützen. Hans Leipelt und Marie-Luise Jahn wurden denunziert und im Herbst 1943 verhaftet.

Am 13. Oktober 1943 verurteilte der Volksgerichtshof in Donauwörth Hans Leipelt wegen Hochverrats, des Hörens ausländischer Rundfunksender, „Werkkraftzersetzung“ und „Feindbegünstigung“ zum Tod. Seine Freundin Marie-Luise Jahn rettet er vor der Hinrichtung, indem er sie als verführtes, deutsches Mädchen darstellte. Sie wurde zu 12 Jahren Zuchthaus verurteilt.

Am 29. Januar 1945 wurde Hans Leipelt im Gefängnis München-Stadelheim hingerichtet. Es war eine der letzten Hinrichtungen in diesem Gefängnis, vor dem Fall des Regimes.

Seit 1995 trägt das Jugendübernachtungshaus der Evangelischen Jugend München den Namen „Hans-Leipelt-Haus“. Die Vorsitzende Anna Meyer erklärt die Bedeutung, die der Name für den Jugendverband hat: „‘Und ihr Geist lebt trotzdem weiter‘ ist für uns ein Auftrag. Innerhalb der Jugendarbeit leben wir Partizipation, ein vielfältiges Miteinander und Zivilcourage. Wir erinnern, damit sich diese Verbrechen nicht wiederholen.“

Weitere Informationen, zusätzliche Medien und Hintergründe auf:

<https://www.ej-muenchen.de/hansleipelt>